

193, 246, 352, 414, 440, 496, 512 und 528 Ö-CPO; die Kostengünstigkeit des Prozesses gewährleisteten die §§ 183, 187, 246, 328, 352 und 496 Ö-CPO.⁴¹⁶ Als Gegengewichte zur Sicherstellung der Gründlichkeit des Zivilprozesses führte Klein auf der anderen Seite diese Normen an: §§ 180, 183, 193, 194, 264, 496 und 503 Ö-CPO.⁴¹⁷ Wenn man sich bewusst macht, dass all die genannten prozessökonomischen Vorschriften unter dem Vorzeichen der gerichtlichen Prozessleitung stehen, kann man sie durchaus als Kernbestand prozessökonomischer Vorschriften bzw. Mechanismen ansehen, stellt doch die gerichtliche Prozessleitung eine ausdrückliche prozessökonomische Maxime Kleins, wenn nicht sogar das wesentlichste Charakteristikum seiner Entwürfe insgesamt dar.⁴¹⁸ Ergänzend traten zu diesem Kernbestand weitere prozessökonomische Mechanismen hinzu, die Klein indessen nicht kompakt in einer Übersicht zusammenfasste, sondern über seine Darlegungen hinweg einzeln erwähnte.

Die Auswahl an grundlegenden Vorschriften zur Prozessökonomie oder deren Aspekte fällt *in der Literatur* trotz einiger Übereinstimmungen recht verschieden aus, verstärkt durch die jeweils unterschiedliche Perspektive, und variiert besonders stark im Umfang. Bereits 1893 stellte Justizminister Graf Schönborn in seinem Vortrag an den Kaiser die wichtigsten Paragraphen zusammen, welche eine Konzentration der Verhandlung bezweckten.⁴¹⁹ In der modernen Literatur finden sich Übersichten an Vorschriften, die sich der Umsetzung der Prozesszwecke der österreichischen Zivilprozessordnung von 1895 insgesamt widmen und darunter auch Vorschriften der Prozessökonomie aufzählen.⁴²⁰ Andere Übersichten betreffen den sozialen Zivilprozess und dessen

416 Klein, Zivilprozeß, S. 329 Fn. 33–35.

417 Klein, Zivilprozeß, S. 329 Fn. 32.

418 Siehe unten unter § 9/III./2./b).

419 Vortrag Schönborn 1893, S. 223 f.: §§ 78, 137, 139, 145–148, 196–208, 197, 240, 249–252, 253, 255 ff., 266, 267 und 501 Ö-CPO.

420 So zum Beispiel Sprung, Grundlagen, S. 383–385 bzw. Sprung, Zielsetzungen, S. 343 f.: §§ 87, 133 Abs. 2, 134, 144, 146 ff., 176 ff., 176 Abs. 1, 179 Abs. 1, 180 ff., 180 Abs. 3, 182 (und 182 Abs. 1), 183 (und 183 Abs. 1 Ziff. 1), 190 Abs. 1, 193 Abs. 1, 193 Abs. 2, 207 ff., 226 Abs. 1, 235 Abs. 2, 239 (und 239 Abs. 1), 272, 275 ff., 371 ff., 390, 411, 414 Abs. 1, 415, 440 Abs. 4, 464 Abs. 1, 467, 470 ff., 471, 482, 496 Abs. 1 Ziff. 2, 505 Abs. 2, 506, 509 Abs. 1, 509 Abs. 2, 521 Abs. 1 Ö-CPO.